



**NÖ Feuerwehr- und
Sicherheitszentrum**



Ausbilderleitfaden

Praktische Sprechfunkübungen (NRD15)

Sprechübungen



Langenlebarner Str. 106, 3430 Tulln an der Donau
Tel.: +43 2272 9005-17377
E-Mail: post.fsz@noel.gv.at www.noefsz.at



Q qualityaustria
SYSTEMZERTIFIZIERT
ISO 9001:2015 NR.08635/0



THEMA:**Sprechübungen****AUSBILDUNGSZIEL:**

Die Teilnehmenden sollen Funksprüche selbstständig formulieren und richtig absetzen können.

Teilziele:

- ◆ Gerätebedienung
- ◆ Absetzen von praxisnahen Funkgesprächen
- ◆ Anwendung Funkverkehrsregeln
- ◆ Einfaches Funkgespräch
- ◆ Eingespielter Funkverkehr
- ◆ Reiheneruf, Sammeleruf

METHODE:

Praktische Übungen

BITTE VORBEREITEN:

3 – 5 getrennte Räume (je nach Teilnehmerzahl) bzw. Fahrzeuge mit Fahrzeugfunkgeräten.
Pro Gruppe wird ein Funkgerät benötigt.
Schreibblock und Stift für Notizen.

HINWEISE:

Diese Station kann sowohl mit Hand- als auch mit Fahrzeugfunkgeräten bzw. Fixstationen durchgeführt werden.

ZEIT:

2 UE

ALLGEMEIN

Diese Station gliedert sich in zwei Teile:

1. Teil

- a. Einstiegsspiel (ca. 0,25 UE)
- b. Einsatzbeispiel Technischer Einsatz (ca. 0,75 UE)

2. Teil

- a. Einsatzbeispiel Brandeinsatz (1 UE)

Alle nachfolgenden Beispiele, Bilder und Karten dienen dem Zweck, Funkgespräche formulieren zu können. Nicht immer sind alle einsatztaktischen Maßnahmen angeführt bzw. nachvollziehbar – diese werden in den Beispielen nicht vorrangig behandelt.

EINLEITUNG

In dieser Station soll von den Teilnehmenden die Aufgabe des Funkers übernommen werden. Sie sollen Funksprüche selbstständig formulieren und unter Einhaltung der Funkverkehrsregeln absetzen können.

HAUPTTEIL – TEIL 1

Erkläre den Teilnehmenden den weiteren Ablauf dieser Station.

Die Teilnehmenden werden in 4 (gleich große) Gruppen geteilt (zu max. 5 Teilnehmenden). Jede Gruppe besetzt einen Raum bzw. ein Fahrzeug.

Es arbeiten jeweils zwei Gruppen miteinander, d.h. es werden zwei Sprechgruppen benötigt (TMO oder DMO).

Einstiegsspiel – „Tic Tac Toe 4“

Das Spiel ist eine Mischung aus „Tic Tac Toe“ und „4-Gewinnt“. Eine Gruppe setzt Kreuze, die andere Gruppe Kreise. Es gewinnt die Gruppe, welche als erstes 4 Symbole in einer Reihe platziert hat (horizontal, vertikal oder diagonal).

Der Raster ist als Dokument zum Ausdrucken verfügbar, kann aber auch z.B. auf einem Flipchart (oder ähnlichem Medium) aufgezeichnet werden.

	1	2	3	4	5
A					
B				○	
C	✕	○	○	✕	
D		○	○	✕	
E	○	✕	✕	✕	

Beispiel

Zum Ablauf:

1. Lasse den Teilnehmenden das Funkgerät in Betrieb nehmen und die vereinbarte Sprechgruppe einstellen. (Funkrufzeichen sind im Vorhinein festzulegen)
2. Verbindung aufnehmen mit der anderen Gruppe (Abfrage Hörbarkeit).
3. Danach soll jede Gruppe mittels Durchgabe der jeweiligen Koordinaten ihr Symbol setzen.
4. Die Teilnehmenden wechseln sich bei jedem Zug ab. Die Symbole werden im Raster eingetragen.

Hier ist insbesondere auf den Umgang mit dem Funkgerät zu achten und wenn nötig auf folgende Punkte hinzuweisen:

- Schnelligkeit beim Sprechen
- Abstand Mikrophon
- Denken – Drücken – Schlucken – Sprechen
- usw.

Einsatzbeispiel „Technischer Einsatz“

Leite über zum Einsatzbeispiel „Technischer Einsatz“. In dieser Station sollen nun praxisnahe Funkgespräche abgesetzt werden. Die Gruppen bleiben bestehen.

Um auch die Bedienung der Funkgeräte zu festigen, kann hier ein Sprechgruppenwechsel durchgeführt werden (abgestimmt mit der jeweils anderen Gruppe).

Als Grundlage für die Teilnehmenden dienen die Dokumente:

„AB_NRD15_Lagebild_T2_A“

„AB_NRD15_Lagebild_T2_B“

Als Grundlage für den Ausbilder dient das Dokument:

„AB_NRD15_Meldungen_T2“

Arbeite das Beispiel anhand der Anweisungen mit den Teilnehmenden ab.

Es ist darauf zu achten, dass Funkprüche nicht wortwörtlich niedergeschrieben und dann „abgelesen“ werden. Die Teilnehmenden sollen selbstständig den Funkspruch formulieren und absetzen können. Unterstütze, wenn nötig.

Ist noch Zeit vorhanden, kann in Abstimmung mit der anderen Gruppe, das Spiel „Tic Tac Toe 4“ nochmals wiederholt werden.

SCHLUSS - TEIL 1

Kläre noch offene Fragen und leite über zu einer Pause bzw. zur Aufteilung für den Teil 2.

HAUPTTEIL – TEIL 2

Je nach Anzahl der Teilnehmenden werden diese auf mehrere Gruppen aufgeteilt:

	Teilnehmeranzahl								
	12	13	14	15	16	17	18	19	20
ELtg	6	6	6	7	7	7	7	7	8
Fzg 1	2	3	3	3	3	3	3	3	3
Fzg 2	2	2	3	3	3	3	3	3	3
Fzg 3	2	2	2	2	3	2	3	3	3
Fzg 4						2	2	3	3

Das Fahrzeug 4 ist eine „optionale“ Station und richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmenden.

Leite über zum Einsatzbeispiel „Brandinsatz“. In dieser Station sollen nun praxisnahe Funkgespräche abgesetzt werden.

Für diese Übung sind zwei Sprechgruppen festzulegen:

- Mit einer Sprechgruppe wird die Übung begonnen
- Während der Übung erfolgt ein Sprechgruppenwechsel

Als Grundlage für die Teilnehmenden dienen pro Gruppe die Dokumente:

„AB_NRD15_Lagebild_B3_ELtg“

„AB_NRD15_Lagebild_B3_Fzg1“

„AB_NRD15_Lagebild_B3_Fzg2“

„AB_NRD15_Lagebild_B3_Fzg3“

„AB_NRD15_Lagebild_B3_Fzg4“

Als Grundlage für den Ausbilder dient das Dokument:

„AB_NRD15_Meldungen_B3“

Arbeite das Beispiel anhand der Anweisungen mit den Teilnehmenden ab.

SCHLUSS - TEIL 2

Kläre noch offene Fragen und leite über zu einer Pause bzw. zur Aufteilung der Abschlussübung.